

8.8.88 - 8.8.08

Eröffnung der Olympischen Spiele fällt auf einen blutigen Jahrestag



Der Beginn der Olympischen Spiele am 8. August 2008 ist gleichzeitig der 20ste Jahrestag der gewaltsamen Niederschlagung der friedlichen Proteste gegen das Militärregime in Burma.

Der Glanz und Pomp der Eröffnungszeremonien, die von Millionen Menschen auf der Welt verfolgt werden, sollen China ein positives Image in der Welt beschern. Allerdings untergräbt China diesen Anspruch unter anderem durch die Tatsache, dass es der wichtigste Unterstützer des benachbarten Militärregimes in Burma ist.

Vor 20 Jahren führten in Burma Studenten landesweite Proteste gegen die Militärregierung an. Ärger und Frustration über die Militärrherrschaft und Misswirtschaft seit 1962 mündeten in friedlichen Demonstrationen. Das Militär reagierte darauf mit Gewalt. Am 8.8.1988 fand die Niederschlagung der Proteste, bei denen mehr als 3000 Studenten, Mönche und andere Zivilisten durch das harte Durchgreifen des Militärs getötet wurden, ihren blutigen Höhepunkt.

Wir erinnern daran, dass Burmas andauernder und unerfüllter Traum von Frieden sowie einer Demokratisierung und Chinas Olympiade eng miteinander verbunden sind. Denn China versorgt das burmesische Regime mit nahezu allem, was es braucht, um seine Macht aufrecht zu erhalten.

- China verkauft Waffen und Militärgeräte an das Militärregime
- China schützt Burma auf dem internationalen Parkett, hat mehrfach friedliche Resolutionen des Sicherheitsrates blockiert
- China ist einer der größten Investoren und Handelspartner

Wir appellieren daher an China, ein internationales Waffenembargo zu unterstützen. Außerdem sollte China von Burma die Freilassung der politischen Gefangenen fordern, einschließlich die der Oppositionsführerin Aung San Suu Kyis. Vor allem soll China seine Blockadehaltung im UN-Sicherheitsrat endlich aufgeben.

Burma-Initiative Asienhaus

Bullmannau 11
45327 Essen
Tel. +49 (0) 201 - 830 38 25
Fax +49 (0) 201 - 830 38 30
www.asienhaus.de/burma

Frankfurter Burma-Netzwerk

frankfurter-burmanetzwerk@web.de